

Newsletter

(Zier-) Gräser-Rückschnitt

Gräser gelten als sehr pflegeleicht. Ein jährlicher Rückschnitt ist aber bei den meisten trotzdem Pflicht.

Der richtige Zeitpunkt dafür ist aber das A und O.

Wer die Pflanzenteile schon im Herbst abschneidet, riskiert, dass die Ziergräser im Winter unter stauender Nässe leiden.

Warum? Mit dem Abschneiden bzw. Einkürzen der Halme werden diese geöffnet und Wasser kann in die Röhren eintreten. Es fließt bis nach unten zu den Wurzeln, wo es für Nässe sorgen kann. Größere Gräser wie beispielsweise das Pampasgras oder Chinaschilf sollten jedoch zusammengebunden werden, damit sie im Winter durch das Gewicht des Schnees nicht umknicken. Bindet man die Gräser mit einem schönen Juteband sieht es zudem auch noch sehr dekorativ aus.

Zwischen Spätwinter und Frühjahr ist der beste Zeitraum Gräser zu schneiden. Spätestens wenn sich der neue Austrieb zeigt, sollten Sie zur Schere greifen. Achten Sie darauf, die frischen Halme beim Rückschnitt nicht zu beschädigen. Bei immergrünen Gräsern schneiden Sie im Frühjahr nur beschädigte Blattspitzen und abgestorbene Halme ab. Bambus lässt sich im Frühjahr durch einen Schnitt verjüngen und auslichten, indem man ältere Halme direkt an der Basis entfernt.

Ausnahme: Neigt ein Ziergras zur Selbstausaat, kann man die Blütenstände bereits im Herbst entfernen.

Wir wünschen Ihnen eine wunderbare Herbstzeit

Freundliche Grüsse
Ihr Kreativ Garten Team

